

Ein weißes Mädchen in der Urwaldhöhle

YANOAMA

Aufgezeichnet von Ettore Biocca

Aus dem Italienischen

übersetzt und herausgegeben von

Hans Boelicke und Anneliese Mönlich

Geleitwort von Otto Zerries

Mit acht Bildtafeln

Ullstein

Inhalt

Geleitwort	9
Vorwort	11

ERSTER TEIL

Am Rio Dimiti	19
Gefangene der Kohoroschiwetari	23
Der Überfall der Karawetari	28
Die Gefangenen und die eifersüchtigen Frauen	35
Das Leben bei den Karawetari	41
Wilde Schamatari	50
Die Unucai-Krieger	60
Die große Kröte	68
Der vergiftete Pfeil	78
Wald ohne Ende	84
Die Namoeteri	94
Die Gewalttat	105
Fusiwe, Häuptling der Namoeteri	109
Fusiwe und Raschawe	116

ZWEITER TEIL

Fusiwes Frauen	123
Die berausenden Drogen	135
Maramawe	142
Brutalität und Reue	151
Die tragische Reise. Das Reaho	156
Der Verrat	170
Angriff der Yanoama	176
Der Scheiterhaufen und die alten Frauen	188
Einladung an die Mahekototeri	194
Die brennenden Holzscheite	196
Karyona	201
Die Herausforderungen der Pischanseteri	209

Die junge Tokoma und der Zorn des Fusiwe.	218
Das Menschenopfer.	225
Der Krieger und der Tod.	239

DRITTER TEIL

Die Flucht der Witwen.	253
Rache ohne Haß.	270
Riokowe, der neue Schamatari-Häuptling.	274
Dem Orinoko entgegen.	280
Die Punabueteri.	288
Die Witukaiateri.	292
Das Gemetzel.	299
Die ersten Weißen.	302
Der unglückliche Sohn von Riokowe.	307
Die letzte Flucht.	309
Die böse Welt der Weißen.	317
Erklärung der fremden Wörter.	323
Literatur.	325
Register.	327